

PRESSEMITTEILUNG - 55 -

Datum 09.03.2020

„Knolle sucht Kochtopf“

Handlungskonzept für Regionalvermarktung vorgestellt

Ein Handlungskonzept zur Regionalvermarktung stellte die CIMA Beratung + Management GmbH im Auftrag der LAG Storchland Prignitz am Samstag im Kulturhaus Pritzwalk vor. Es entstand unter Mitwirkung vieler Partner und Akteure, die sich zu diesem Auftakt-Forum unter dem Motto „Knolle sucht Kochtopf“ für weiterführende Gespräche zusammenfanden. Dazu gehörten Vertreter aus Landwirtschaft, Kultur und Tourismus, Wirtschaftsverbänden, Prignitzer Unternehmen, sowie des Biosphärenreservates Flusslandschaft Elbe-Brandenburg und des Landkreises Prignitz. Das Konzept komme genau zur richtigen Zeit, bekräftigte Dr. Sabine Kramer, 2. Beigeordnete des Landrates. Regionale Produkte seien voll im Trend und Verbraucher achteten immer mehr auf nachhaltige Produktionsweisen. Die gemeinsam erarbeiteten konzipierten Maßnahmen dürften nicht in der Schublade landen, sagte sie. Der Landkreis wird daher für die professionelle Umsetzung mit der Einrichtung einer Stelle sorgen, die beim Tourismusverband Prignitz angesiedelt wird.

Der Fokus liegt in den kommenden Monaten auf dem Aufbau regionaler Vermarktungsstrukturen für Endverbraucher, Gastronomie und Gemeinschaftseinrichtungen in der Region. Angedacht ist später ebenso der Vertrieb von Prignitzer Produkten in überregionalen Märkten. Das erfordert u.a. die Weiterentwicklung der bereits vorhandenen Regionalmarke als Herkunftszeichen für regionale Produkte und die Zusammenarbeit mit der Regionalinitiative Prignitz Ruppin e.V.